

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

11. Stück, 13.03.1900

Gesetzblatt

für das

Herzogthum Oldenburg.

XXXIII. Band. (Ausgegeben den 13. März 1900.) 11. Stück.

Inhalt:

- N^o. 16. Gesetz für das Herzogthum Oldenburg und das Fürstenthum Lübeck vom 6. März 1900, betreffend Aenderung des Gesetzes vom 28. März 1876, betreffend die Diäten und Transportkosten der bei den Aemtern angestellten Civilstaatsdiener für Dienststreifen innerhalb des Amtsbezirks.

N^o. 16.

Gesetz für das Herzogthum Oldenburg und das Fürstenthum Lübeck, betreffend Aenderung des Gesetzes vom 28. März 1876, betreffend die Diäten und Transportkosten der bei den Aemtern angestellten Civilstaatsdiener für Dienststreifen innerhalb des Amtsbezirks.
Oldenburg, den 6. März 1900.

Wir Nicolaus Friedrich Peter, von Gottes Gnaden Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Jever und Kniphausen &c. &c., verkünden mit Zustimmung des Landtags als Gesetz für das Herzogthum Oldenburg und das Fürstenthum Lübeck, was folgt:

Einziger Artikel.

Der §. 1 des Artikels 1 des Gesetzes für das Herzogthum Oldenburg und das Fürstenthum Lübeck vom 28. März

1876, betreffend die Diäten und Transportkosten der bei den Aemtern angestellten Civilstaatsdiener für Dienstreisen innerhalb des Amtsbezirks, erhält folgende Fassung:

Die bei den Aemtern und Amtsgerichten angestellten Civilstaatsdiener erhalten für alle Dienstreisen innerhalb ihres Amtsbezirks Diäten zu den durch Artikel 21, Artikel 22 §§. 1 und 2 und Artikel 23 §. 2 des Civilstaatsdienergesetzes vom 28. März 1867 beziehungsweise durch das Gesetz vom 28. Februar 1876, betreffend Abänderung des Civilstaatsdienergesetzes vom 28. März 1867, festgesetzten Beträgen.

Urkundlich Unserer eigenhändigen Namens-Unterschrift und beigedruckten Großherzoglichen Insiegels.

Gegeben auf dem Schlosse zu Oldenburg, den 6. März 1900.

Im Auftrage des Großherzogs:

Das Staatsministerium.

(L. S.)

Janßen.

Mußenbecher.